
Produktname: GRP78 BiP Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab11795**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Fisch
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	78kDa

Antigen-Informationen

Genname	HSPA5 GRP78 78 kDa glucose-regulated protein (GRP-78) (Endoplasmic reticulum luminal Ca(2+)-binding
Alternative Namen	protein grp78) (Heat shock 70 kDa protein 5) (Immunoglobulin heavy chain-binding protein) (BiP)
Gen-ID	3309.0
SwissProt ID	P11021
Immunogen	Synthetisches Peptid aus menschlichem Protein im Aminosäurebereich: 505-570

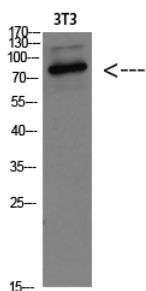
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Hitzeschockproteine 70 (HSP70). Es ist im Lumen des endoplasmatischen Retikulums (ER) lokalisiert und an der Faltung und dem Zusammenbau von Proteinen im ER beteiligt. Da dieses Protein mit vielen ER-Proteinen interagiert, spielt es möglicherweise eine Schlüsselrolle bei der Überwachung des Proteintransports durch die Zelle. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2010], Erkrankung: Autoantigen bei rheumatoider Arthritis [MIM:180300]., Funktion: Spielt wahrscheinlich eine Rolle bei der Erleichterung des Zusammenbaus multimerer Proteinkomplexe im ER., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Hitzeschockproteine 70., Subzelluläre Lokalisation: Identifiziert mittels Massenspektrometrie in Melanosomenfraktionen von Stadium I bis Stadium IV., Untereinheit: Interagiert mit DNAJC1 (über die J-Domäne) (durch Ähnlichkeit). Bestandteil eines EIF2-Komplexes, der mindestens aus CUGBP1, CALR, CALR3, EIF2S1, EIF2S2, HSP90B1 und HSPA5 besteht. Teil eines großen Chaperon-Multiproteinkomplexes, bestehend aus CABP1, DNAJB11, HSP90B1, HSPA5, HYOU, PDIA2, PDIA4, PPIB, SDF2L1, UGT1A1 und sehr geringen Mengen an ERP29, jedoch nicht oder nur in sehr geringen Mengen an CALR oder CANX. Interagiert mit TMEM132A.

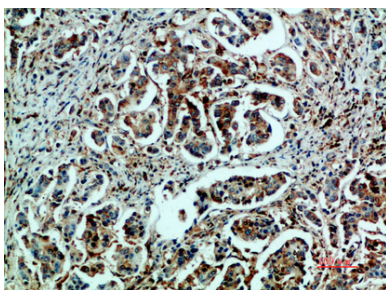
Forschungsbereich

Antigenverarbeitung und -präsentation; Prionenerkrankungen;

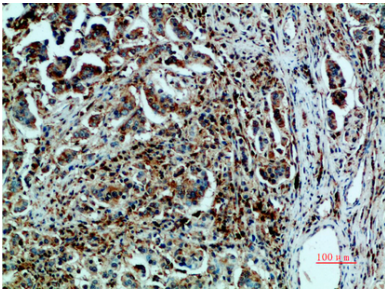
Bilddaten



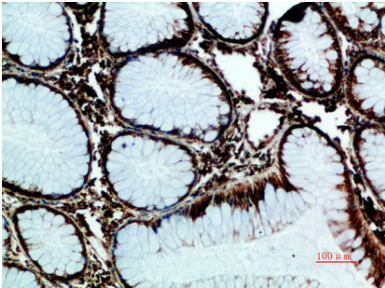
Western-Blot-Analyse von 3T3-Zelllysaten, Antikörperverdünnung 1:1000. Sekundärantikörperverdünnung 1:20000.



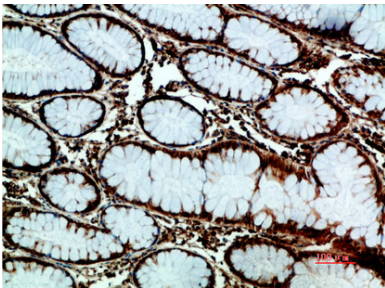
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe, Antikörperverdünnung 1:200



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe, Antikörperverdünnung 1:200



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom, Antikörperverdünnung 1:200



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom, Antikörperverdünnung 1:200